



Qualitätspolitik

Die Hoberg & Driesch Röhrengruppe hat sich für die Einhaltung der Qualitätspolitik höchste Standards gesetzt und es sich zur Aufgabe gemacht, im gesamten Unternehmen ein starkes Sicherheits-, Qualitäts- und Umweltbewusstsein zu schaffen.

Ziel ist es, durch professionelles und qualifiziertes Handeln Unfälle, Verletzungen, Fehler und Beschwerden auf ein Minimum zu reduzieren und dabei gleichzeitig Leistungsfähigkeit und Wirtschaftlichkeit zu maximieren.

Folgende Grundsätze beschreiben unsere Ziele:

Arbeits- und Gesundheitsschutz

- ✓ Förderung des Wohlbefindens und der beruflichen Kompetenzen unserer Mitarbeiter, Bereitstellung eines gesunden Arbeitsumfeldes
- ✓ Entwicklung und Förderung von sicheren Arbeitsmethoden und geeigneten Fortbildungsmaßnahmen für alle unsere Mitarbeiter und Aktivitäten
- ✓ Auswertung aller Sicherheitsrisiken im laufenden Geschäftsbetrieb und Strategien zur Handhabung der Risiken
- ✓ Meldung und Untersuchung aller Vorfälle und Bekanntmachung der daraus gezogenen Lehren in der gesamten Gruppe
- ✓ Einhaltung aller entsprechenden Gesetze, Normen, Weisungen und Richtlinien

Qualität

- ✓ Kundenanforderungen in allen Tätigkeiten gerecht werden oder sie übertreffen
- ✓ Einhaltung eines zertifizierten Qualitätsmanagementsystems gemäß ISO 9001 in der gesamten Gruppe
- ✓ Meldung und Untersuchung aller Beschwerden und Unstimmigkeiten, aktive Kommunikation mit unseren Kunden und Partnern in der Lieferkette
- ✓ Informationsaustausch über Erfahrungen, Arbeitsabläufe und erfolgreiche Verfahren in der gesamten Gruppe

Umwelt

- ✓ Minimierung der Auswirkungen unserer Arbeitsabläufe auf die Umwelt
- ✓ Verantwortungsvolle Nutzung natürlicher Ressourcen

Sicherung

- ✓ Schutz von Mitarbeitern, Vermögenswerten und Informationen vor Diebstahl oder Schäden

Für einen Geschäftsbetrieb nach diesen Grundsätzen investiert die Hoberg & Driesch Röhrengruppe nachhaltig in seine Systeme, Aus- und Fortbildung, Infrastruktur und Ausstattung. Es ist in der Verantwortung eines einzelnen Mitarbeiters, im Arbeitsalltag für die erfolgreiche Umsetzung unserer SHEQ-Grundsätze zu sorgen.

Düsseldorf, Januar 2018

Hanns-Jörg Westendorf
Geschäftsführer

Dr. Marcus Schubbe
Geschäftsführer



Qualitätspolitik

Arbeits- und Gesundheitsschutz

Ziele	Beschreibung	Indikatoren
Förderung des Wohlbefindens und der beruflichen Kompetenzen unserer Mitarbeiter, Bereitstellung eines gesunden Arbeitsumfeldes	<ul style="list-style-type: none"> • Angebot von Schulungsmaßnahmen im Sicherheits- und Gesundheitsbereich (z.B. Sicherheitsbeauftragte, Erste Hilfe, Brandschutztraining, div. BG-Schulungen/Seminare) 	<ul style="list-style-type: none"> • Ergebnisse der ASA-Sitzungen • Ergebnisse der externen Audits • Schulungstage pro Mitarbeiter
Entwicklung und Förderung von sicheren Arbeitsmethoden und geeigneten Fortbildungsmaßnahmen für alle unsere Mitarbeiter und Aktivitäten	<ul style="list-style-type: none"> • Überwachung und Dokumentation aller von den Mitarbeitern erlittenen Verletzungen • Ggfs. regelmäßige medizinische Untersuchungen für die Mitarbeiter • Stärkung des Sicherheitsbewusstseins durch Beobachtung, Unterweisung, Kommunikation und Feedback • Organisation eines Notfallkonzepts 	<ul style="list-style-type: none"> • Ergebnisse der ASA-Sitzungen • Ergebnisse der externen Audits • Kennzahlen der Arbeitsunfälle • Kennzahlen der Beinahe-Unfälle • Notfallpläne und -übungen
Auswertung aller Sicherheitsrisiken im laufenden Geschäftsbetrieb und Strategien zu Handhabung der Risiken	<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung einer Risikobewertung für Arbeitsabläufe und Produkte • Organisation und Durchführung eines Gruppenauditplanes • Kontrollen vor Ort, durchgeführt von den jeweiligen Verantwortlichen 	<ul style="list-style-type: none"> • Örtliche Risikobewertungen • Anzahl an ASA-Sitzungen • Ergebnisse der ASA-Sitzungen • Ergebnisse der externen Audits
Meldung und Untersuchung aller Vorfälle und Bekanntmachung der daraus gezogenen Lehren in der gesamten Gruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Monatliche Berichterstattung von allen Standorten, um Leistungskennzahlen für das Unternehmen aufzustellen • Analyse der Vorfälle und Einführung von Verbesserungsmaßnahmen • Austausch von Erfahrungen in allen Geschäftsbereichen 	<ul style="list-style-type: none"> • Sicherheitskennzahlen der Gruppe (z.B. Arbeitsunfälle, Krankentage) • Unfalluntersuchungsberichte bei schwerwiegenden Unfällen • Trendanalyse • Sicherheitsmeldungen, Newsletter (z.B. Schwerpunktthema)
Einhaltung aller entsprechenden Gesetze, Normen, Weisungen und Richtlinien	<ul style="list-style-type: none"> • Inanspruchnahme von Beratung durch das QM-Team • Teilnahme an bewährten Seminaren, die z.B. von der BG angeboten werden • Regelmäßige Bewertung aller Arbeitsabläufe • Vorhandensein von geeigneten Aus- und Fortbildungsplänen • Überwachung der Einhaltung von Regeln und Richtlinien 	<ul style="list-style-type: none"> • Schulungstage pro Mitarbeiter • Regelmäßige Prüfberichte und Berichterstattung des Sicherheits- und Qualitätsmanagementsystems • Regelmäßige Berichte des Qualitäts- und Arbeitssicherheits-Management an die Geschäftsführung



Qualitätspolitik

Qualität

Ziele	Beschreibung	Indikatoren
Kundenanforderungen in allen Tätigkeiten gerecht werden oder sie übertreffen	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis und Dokumentation von Kundenanforderungen • Besuchsberichte • Kundenzufriedenheitsmessung 	<ul style="list-style-type: none"> • Kennzahl der Kundenreklamationen • Kennzahl der Auftragspositionen • Kennzahl der Lieferperformance • Ggfs. Lieferantenbewertungen durch Kunden
Einhaltung eines zertifizierten Qualitätsmanagementsystems gemäß ISO 9001 in der gesamten Gruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Interne und externe Überwachungsaudits 	<ul style="list-style-type: none"> • Kennzahl der Ergebnisse und Abweichungen
Meldung und Untersuchung aller Beschwerden und Unstimmigkeiten, aktive Kommunikation mit unseren Kunden und Partnern in der Lieferkette	<ul style="list-style-type: none"> • Abschluss und Protokollierung aller Reklamationsberichte • Reaktion auf Anfragen und Beschwerden innerhalb des erbetenen Zeitrahmens 	<ul style="list-style-type: none"> • Reklamationsprotokolle
Informationsaustausch über Erfahrungen, Arbeitsabläufe und erfolgreiche Verfahren in der gesamten Gruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Ständige Überprüfung der Verfahren und Anweisungen • Lernen aus schwerwiegenden Vorfällen 	<ul style="list-style-type: none"> • Ergebnisse der internen und externen Audits • QM/AS-Datenbanken (Anweisungen, Schulungen, Risikoanalysen, Unterweisungen...)



Qualitätspolitik

Umwelt

Ziele	Beschreibung	Indikatoren
Minimierung der Auswirkungen unserer Arbeitsabläufe auf die Umwelt	<ul style="list-style-type: none">• Vermeidung von Umweltverschmutzung durch sichere Arbeitsabläufe• Kontrollierte Abfallentsorgung an allen lagerhaltenden Standorten• Auswahl von umweltfreundlichen Hilfs- u. Betriebsmitteln (z.B. Mikrosprühanlagen an Sägen, biologisch abbaubare Schmiermittel)	<ul style="list-style-type: none">• Unterweisungen• Kennzahl der Vorfälle• Kennzahl der Abfallmengen• Produktdatenblätter
Verantwortungsvolle Nutzung natürlicher Ressourcen	<ul style="list-style-type: none">• Energiemanagement	<ul style="list-style-type: none">• Kennzahl der Verbrauchsmengen (Strom, Wasser, Gas)

Sicherung

Ziele	Beschreibung	Indikatoren
Schutz von Mitarbeitern, Vermögenswerten und Informationen vor Diebstahl oder Schäden	<ul style="list-style-type: none">• Risikoanalyse und Entwicklung von Sicherheitsplänen• Regelmäßige Sicherheitsbewertung aller Arbeitsabläufe	<ul style="list-style-type: none">• Erkennen von Sicherheitslücken• Bewertung / Auditberichte